

Handschriften / Autographen

Tagebuch von [Andreas Macher].

Macher, Andreas

Berlin, 28.08.1753-09.12.1754

1. Oktober 1753

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-173503](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-173503)

Der 3te Mann in der letzten Krankheit. Oct. 1753
Der Pflanz geachtet auf der ordentlichen Jureur mit
das wir den zu ordinieren, noch den zu bis 20. Jahr
in Separatissimo geblieben.

October.

Oct. —

Den 17. Oct. Am 17. Oct. bat ich mich zu
zu mir das ich die große für ich den zu geben,
weil ich ordentliches Ansehen zu immer läng ab,
gesehen, und nicht einmal form wollen, wenn
für ich den zu nicht zu bekommen. Vor 10. Jahren
ist zu zu sein bekommen, und fort auf ich
leidlichen Vater, der selbst ein Vater sein zu sorgen
wollen, sorgfältigsten lassen. Weil er nun ein
Spanner war, liegen zu das Kind nicht einen
Balken durch den und macht ich 12. u. 13. und
die zu für die Zeit des Kindes leben sollten.
Von der Zeit ist zu immer bewußt gewesen
Wohin zu dem zu Gott geschrieben hat. Von
Länge Zeit ging zu zu einem französischen, auf was
von ich bewußtlichen Umständen das zu zu folgen,
die ich nicht zu geben gab davon so aber
sich selbst nicht und nicht ich ein sehr
die beiden Gott und das Gewissen ist. Daher zu auch

Oct. 1753. In Godmorgen, liebe, Sie wissen wohl, ich habe Sie
den. So sind aber nun passionen bei ihr, die von
der Mutter kommen. Ich muß Sie Gott danken, daß
Ihrer wohl immer mehr zu sich zu ziehen und ihr
dies willig zu lassen. So in unsern feierlichen
Montags, und freitags, und sonntags, und
jüngere Leute sind, die unter dem Namen
Gottes, sein; Gott befohlen Sie für allen gesegneten
Ihren und Abgang.

Am 4. Oct. Langste mich der Herr Pastor Clausius
aus Wuppertal von der Dase. So geht dem guten
Mann gleich wie mir: In der Reformierten
Kirche ist fast. In fasten, und das Simultaneum
eingeführt, und ich bis 100. Familien
in der Kirche, fabrique gegeben abgenommen
eingeweiht, darunter kaum 6 fam. ref. sind.
Die fasten, und eine Cabiness. ordre eingeführt
worden, in, bald ich fasten, und willig
sind. In der fasten, und ich der Herr
Brug, des reformierten College, und
Kirche, der bei der ganzen fabrique, die von
zu sich zu ziehen, alle Wuppertal und Copulation
des Wuppertal.

Wie wir noch unsern Wuppertal
gibt